

**Berufliche Grundbildung****Tätigkeiten**

**Entwässerungspraktiker/innen reinigen und entleeren Entwässerungsanlagen. Mit Spülfahrzeugen und Spülgeräten beheben sie Verstopfungen in Abwasserrohren.**

Entwässerungspraktiker entleeren, reinigen und warten Entwässerungsanlagen. Dazu gehören alle Rohre und Kanäle, über die gebrauchtes Wasser oder Regenwasser in die Kanalisation geleitet wird.

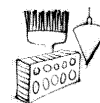
Entwässerungspraktikerinnen sind hauptsächlich im Bereich Liegenschaftsentwässerung tätig. Das heisst, sie befassen sich mit dem Abwasser von Wohnhäusern. Mit ihrer Arbeit sorgen sie dafür, dass das Wasser in Küche, Bad, WC und Waschküche ungehindert abläuft.

Je nach Verschmutzung von Rohren und Kanälen wählen Entwässerungspraktiker ein geeignetes Reinigungsverfahren. Feste Ablagerungen wie zum Beispiel Kalk entfernen sie mit Werkzeug. Weniger hartnäckige Verstopfungen spülen sie mit Wasserhochdruck weg. Den Schmutz, den sie aus den Leitungen schaffen, entsorgen sie fachgerecht.

Vor der Abfahrt zum Einsatzort planen und organisieren Entwässerungspraktikerinnen ihre Arbeit. Sie stellen das benötigte Material bereit, laden es in das Fahrzeug und planen die Fahrstrecke.

Entwässerungspraktiker führen auch Unterhaltsarbeiten an Spülfahrzeugen und Spülgeräten durch. Sie reinigen die Fahrzeuge und ersetzen Verschleisssteile.

Entwässerungspraktikerinnen kennen die Gefahren in ihrem Beruf. Sie halten sich an die Vorschriften zu Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz. Zudem stellen sie mit geeigneten Massnahmen den Umwelt- und Gewässerschutz sicher.

**Berufsfeld 8**  
Bau**Ausbildung****Grundlage**

Eidg. Verordnung vom  
10.9.2013

**Dauer**

2 Jahre

**Bildung in beruflicher Praxis**

In einem Betrieb des  
Kanalunterhalts

**Schulische Bildung**

1 Tag pro Woche an der Berufsfachschule in Zug

Lerninhalte: Planen, Vorbereiten und Rapportieren der Arbeiten; Reinigen von Entwässerungsanlagen; Sicherstellen des Unterhalts, der Sicherheit und des Umweltschutzes

**Überbetriebliche Kurse**

Zu verschiedenen Themen

**Abschluss**

Eidg. Berufsattest "Entwässerungspraktiker/in EBA"

---

**Voraussetzungen**

---

**Vorbildung**

- obligatorische Schule mit Grundanforderungen abgeschlossen

**Anforderungen**

- praktische Begabung
- räumliche Vorstellung
- Zuverlässigkeit
- Pünktlichkeit
- Teamfähigkeit
- gute Umgangsformen
- gute körperliche Verfassung

---

**Weiterbildung**

---

**Kurse**

Angebote von Fach- und Berufsfachschulen sowie vom Ausbildungsdachverband der Kanalunterhaltsbranche (advk)

**Entwässerungstechnologe/-login EFZ**

Entwässerungspraktiker/innen EBA können eine verkürzte Grundbildung als Entwässerungstechnologe/-login EFZ machen (Einstieg ins 2. Grundbildungsjahr).

Danach sind die gleichen Weiterbildungen möglich wie für Entwässerungstechnologe/-login EFZ.

---

**Berufsverhältnisse**

---

Entwässerungspraktiker/innen arbeiten in Betrieben des Kanalunterhalts. Dabei handelt es sich meistens um kleine bis mittlere Unternehmen mit 5 bis 20 Mitarbeitenden. Es gibt in der Branche aber auch einzelne Grossbetriebe. Entwässerungspraktiker/innen arbeiten fast immer in einem kleinen Team. Die meiste Zeit sind sie unterwegs, oft auch überregional. Sie leisten Pikettendienst, hin und wieder auch Wochenendeinsätze, was bei den Berufsleuten Flexibilität voraussetzt.

---

**Weitere Informationen**

---

Ausbildungsdachverband der Kanalunterhaltsbranche (advk)  
Sekretariat  
Wölflistr. 5  
Postfach 65  
3000 Bern 22  
Telefon: 031 370 85 85  
[www.advk.ch](http://www.advk.ch)

Allgemeine Informationen:  
[www.berufsberatung.ch](http://www.berufsberatung.ch)

Lehrstellensuche:  
[www.berufsberatung.ch/lena](http://www.berufsberatung.ch/lena)

---

**Verwandte Berufe**

---

Berufsfeld / SD

Baupraktiker/in EBA	8 / 0.430.51.0
Grundbaupraktiker/in EBA	8 / 0.430.46.0
Strassenbaupraktiker/in EBA	8 / 0.430.48.0
Haustechnikpraktiker/in EBA	9 / 0.440.74.0